

Der Gasteiger-Kalender 1936

4. Jahrgang
erscheint soeben

Er ist trotz schönerer
Ausstattung

billiger

geworden und kostet jetzt
RM 2.60

Dies wird sicher die Verkäuflichkeit des beliebten Kalenders weiter erhöhen.

Er enthält wiederum ein großes farbiges Titelbild und 24 farbige Wiedergaben in Weltpostkartenformat nach sorgfältig ausgewählten Originalen der Künstlerin.



Da die 24 farbenprächtigen Bilder als Postkarten verwendbar sind, ist ein Risiko auch bei Partiebestellung nahezu ausgeschlossen.

Größe des Kalenders
24:16,5 cm.

Wir bitten bald und reichlich zu bestellen.

Zur Leipziger Herbstmesse
stellen wir aus in
Stentlers Hof, II. Stock
Koje 195



KUNSTVERLAG FINGERLE & CO. • ESSLINGEN A. N. 17



Meisterwerke der Baukunst,
Malerei, Bildhauerkunst, Gra-
phik und des Kunsthandwerks

Herausgegeben von

LUDWIG ROSELIUS,

Georg Biermann, Eberh. Hanfstaengl,
Robert Schmidt, Friedrich Winkler.

Monatlich RM 2.50

ANGELSACHSEN-VERLAG BREMEN-BERLIN

Lieferung 8 soeben erschienen: (Z)

Inhalt: Farbtafel 8a: Hans Wertinger „April“, Text E. Luhe - Tafel 85: Hans Wertinger „Februar“, Text E. Luhe - Tafel 86/87/88: Stiftskirche zu Gernrode, Text H. Möhle - Tafel 89: Heilig. Grab i. d. Stiftskirche zu Gernrode, Text H. Möhle - Tafel 90/91/92: Zwei romanische Wirkteppiche, Text E. A. Meyer - Tafel 93/94: A. Dürer, Paumgartner-Altar, Text H. Möhle - Tafel 95/96: Karl Friedr. Schinkel, Die „Neue Wache“ in Berlin, heute Ehrenmal, Text H. Vogel.

Diejenigen Sortimentler, die sich ernstlich um die „Deutsche Kunst“ bemühten, hatten bereits den Erfolg in ihren Händen. Es gelang einzelnen Firmen in wenigen Wochen über 30 und mehr Subskribenten zu gewinnen; dabei haben sich die Schaufensterausstellungen mit den Tafeln unseres Werkes als besonders erfolgreich erwiesen. Der Verlag liefert Firmen, die sich ähnlich nachdrücklich für die „Deutsche Kunst“ einsetzen wollen, eine vollständige Schaufenstergarnitur. Man wende sich deshalb an den Verlag.

Die Kritik hat einstimmig den hohen Wert, die Schönheit und die Bedeutung unseres Werkes für das neue Deutschland anerkannt. Auch das Gutachten der Reichsstelle zur Förderung des deutschen Schrifttums tritt nachdrücklichst für unser Unternehmen ein. Bitte, helfen Sie uns zu weiteren Erfolgen!

EIN URTEIL:

Wir glauben in diesem Lieferungswerke die Unternehmung sehen zu sollen, die bisher fehlte, die große Spenderin deutscher Kunst für jedes Haus, für jeden Zweck, die wirkliche, endliche Verbindung zwischen Künstler und Volk, zwischen Schaffen und Genuß und Nachleben. Die deutsche Kunst sieht an den Straßen und hängt in den Sammlungen, und das Volk geht achtlos an ihr vorüber oder hat völlig vergessen, daß die Museen und Galerien ihm gehören, und daß darin die Schätze seiner Besten aufbewahrt werden. Hier, in dieser Sammlung, die fast jeder erschwingen kann, der guten Willens ist, wird jeden Monat ein kleines, aber unendlich tiefdringendes Reich abgegrenzt und uns ins Haus gebracht, von dem sich nun ganz selbstverständlich die Fäden zu den Meistern und ihren Werken spinnen. - Ein deutsches Hausbuch, eine Gabe für alle! Deutsche Monatsblätter

